

Oktober 2021

# NEWSLETTER

## TJCII-TOWARD JERUSALEM COUNCIL II

### LIEBE FREUNDE

ich hoffe, ihr hattet eine fruchtbare und segensreiche Herbst Festzeit. Während Sukkot haben einige Freunde von TJCII in Polen (in der Nähe von Krakau), tägliche Abendfeiern organisiert. In der Eröffnungsnacht lehrten Adam und Beata über die Wichtigkeit und Bedeutung des Festes. Ich hatte Gelegenheit, nur an einem Abend teilzunehmen, aber es war eine sehr gesegnete und freudige Zeit.

TJCII Europa hat einen weiteren Grund zur Freude, denn seit der letzten TJCII Konferenz in der Tschechischen Republik hat eine neue nationale Gruppe und ihr Leiter - Józef Byrtus - ihre Tätigkeit aufgenommen. Behalten wir sie in unseren Gebeten!

Vergesst nicht auch füreinander zu beten.

Joanna Malec, Krakau, Polen

### BEVORSTEHENDE VERANSTALTUNGEN

#### SCHWEIZ

##### 9. Oktober

TJCII-Treffen in Zürich, das folgende Veranstaltungen umfasst: Messianische Anbetung, eine Lehre über das "Geheimnis des des Olivenbaums" von Martin Rösch und aktuelle Nachrichten.

##### 17. Oktober

Eine Führung durch das jüdische Basel mit dem amerikanischen Historiker Roger Harmon.

##### 30. Oktober

TJCII-Treffen in Bern (gleicher Plan wie in Zürich)

#### UKRAINE

##### 18. bis 22. Oktober

#### KONFERENZ FÜR PASTOREN UND LEITER

Thema: Wie kann die Kirche vom jüdischen Dienst profitieren?

Format: online und vor Ort

Die Referenten der Einkehrtage:

- Asher Intrater - der Gründer und Leiter von Revive Israel, Leiter von Tikkun International (USA)
- Vasily Vityuk - Bischof der regionalen Vereinigung der Wort-des-Lebens-Kirchen (Russland)
- Kirt Schneider - messianischer Rabbiner, Evangelist, TV-Moderator (USA)
- Ana Paula Valadão - Pastorin, Anbetungsleiterin (Brasilien)
- Peter Brunton - leitender Pastor, ein Unterstützer der Organisation zur Bekämpfung des Menschenhandels. (USA)

- Andrey Tischenko - leitender Bischof der "New Generation"-Kirchen (Ukraine)
- Oleg Scherbakov - Bischof der Unabhängigen Kirchen, Pastor der New Covenant Kirche (Ukraine)
- Boris Grisenko - leitender Rabbiner der KJMC (Ukraine)

### **TJCII EUROPA FAMILIENTREFFEN IN POLEN - AKTUALISIERUNG**

Vom 25. bis 27. November planen wir ein TJCII Europa Familientreffen in Polen. Vorläufig haben wir beschlossen, die Vorbereitungen für das Treffen vor Ort fortzusetzen und ihr seid alle herzlich eingeladen, daran teilzunehmen!

Alle Details sind in separaten Dokumenten an die nationale Leiter gesandt worden. Wenn ihr Fragen habt, kontaktiert mich bitte direkt:

tjcii.communication@gmail.com

**Wenn ihr euch noch nicht angemeldet habt, ist dies die letzte Chance dafür. Macht es so schnell wie möglich. Link zum Formular:**

**<https://forms.gle/9PGshci418PsD6Tu5>**

### **TJCII IRLAND - UPDATE**

TJCII Irland ist weiterhin durch die letzten vier Gastredner bei unseren regelmäßigen Zoom Anbetungs- und Gebetstreffen sehr gesegnet. Die Gegenwart des Herrn war spürbar.

**1. Michael Misretta**, Hauptgeschäftsführer von FIRM mit Sitz in Jerusalem, 13. August 21

<https://youtu.be/1d4pvk4yFT0>

**2. Pfarrer Saleem Salash**, israelisch-arabischer Pastor der "Home of Jesus the King"-Kirche in Nazareth, Israel, 27. August

<https://youtu.be/u75TfczJ6jw>

**3. Isaac Uchiyama**, Direktor TJCII in Japan, 10. 21. September

<https://youtu.be/qrUof9YXB18>

**4. Andi Simonyi**, TJCII Ungarn, 24. September 21

<https://youtu.be/fOjPM8VMLGQ>

Wir preisen Gott für jede dieser Personen in Schlüsselstellen im Leib Christi. Bitte betet für ein Treffen der Leiter am Donnerstag, den 30. September, bei dem Dr. Richard Harvey unser Gastredner sein wird, wieder per Zoom.

### **TJCII-KONFERENZ IN DER TSCHECHISCHEN REPUBLIK**

Vom 3. bis 5. September 2021 fand die die 1. TJCII-Konferenz in der Tschechischen Republik statt.

Es waren rund 80 Teilnehmer bei uns, und wir konnten ihnen hervorragende Lehren von unseren lieben Freunden und Mitgliedern von TJCII - Benjamin Berger, Richard Harvey, Andrey Lugovsky, Hans und Rita Scholz, Adam und Beata Dylus & Ann Friemel bieten. Zum ersten Mal stellten wir auf der TJCII-Konferenz unsere neue europäische Leiterin für die Fürbitte, Cliona Johnson aus Irland, vor, die bei uns war und während der Konferenz zweimal den Lobpreis leitete.

Wir haben am Freitag mit Lobpreis und Lehre begonnen, aber auch Erev Shabbat gefeiert. Andrej Lugovsky brachte auch Tänzer aus der Ukraine mit, so dass wir Lobpreis mit Tanz feiern konnten. Die Teilnehmer der Konferenz waren begeistert und alle erhielten als Geschenk ein Buch - Geheimnis des Olivenbaums - in slowakischer Sprache.

Wir ernannten einen neuen Leiter für das tschechische TJCII Nationalteam, das sich langsam formiert. Sein Name ist Jozef Byrtus. Wir glauben, dass wir die ersten Samen der TJCII-

Vision erfolgreich gepflanzt haben. Bitte behaltet sie sie in eurem Gebet, damit dieser Anfang der TJCII-Arbeit viel Frucht in der Tschechischen Republik bringen kann.

### **BUSSE IN DER SLOWAKEI**

Am 9.9.1941 erhielt die Slowakische Republik antijüdische Gesetze, den so genannten "Jüdischen Kodex". Dieses Jahr haben wir mit mehreren Leitern und Organisationen beschlossen, die Gelegenheit, einen gläubigen Premierminister zu haben zu nutzen, und eine Umkehr auf Regierungsebene zu initiieren.

In der Folge gab es am 9.9.2021 eine Versammlung an dem Platz, wo die Synagoge in Bratislava stand. Alle kirchlichen und weltlichen Autoritäten standen vor Holocaust-Überlebenden und Mitgliedern der jüdischen Gemeinde. Hier ist der wichtigste Teil seiner Rede:

Heute stehe ich hier als Premierminister (zusammen mit anderen Mitgliedern der Regierung) und wir sind uns der Last der Vergangenheit und ihrer Folgen bis heute bewusst. Ich empfinde Schmerz und Trauer über den Verlust von Tausenden von Menschenleben, die aus Wut und Hass gewaltsam ausgelöscht wurden.

(...) Ich weiß, dass es nicht möglich ist, genommene Leben wiederherzustellen oder den Schmerz zu heilen, aber ich bin überzeugt, dass es möglich ist, die genommene Würde wiederherzustellen, indem man Respekt zeigt. Meine Damen und Herren, liebe Überlebende des Holocaust, liebe Mitglieder der jüdischen Gemeinschaft in der Slowakei, als Premierminister der Slowakischen Republik, im Namen der Regierung der Slowakischen Republik, erlauben Sie mir mein tiefes Bedauern über die Einführung der antijüdischen Gesetze, des sogenannten Jüdischen Codex, auszudrücken, und mich für all die Härten und Verluste zu entschuldigen, die seine Umsetzung für Ihr Leben und das Ihrer Vorfahren gebracht hat. **BITTE VERGEBT!**

**Bitte senden Sie Informationen über bevorstehende  
Veranstaltungen und Gebetsanliegen bis zum 26. Oktober an die E-Mail:  
[tjci.communication@gmail.com](mailto:tjci.communication@gmail.com)**